

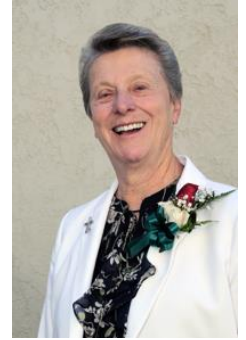
Todesnachricht

SCHWESTER MARY PAULYNNE ND 6503

Janice Terese TUBICK

Provinz der Unbefleckten Empfängnis, USA

Datum und Ort der Geburt: 01. Dezember 1946 Los Angeles, Kalifornien
Datum und Ort der Profess: 16. August 1969 Los Angeles, Kalifornien
Datum und Ort des Todes: 25. Januar 2025 Thousand Oaks, Kalifornien



Schwester Mary Paulynne war die Tochter der Eheleute Herman Tubick und Frau Helen Ortenburger Tubick, wohnhaft in Maywood, Kalifornien. Sie hatte eine 13 Jahre ältere Schwester, Violet Tubick, die ebenfalls als Tochter des heiligen Paulus, Schwester Mary Gabriella, ins Ordensleben eintrat.

Schwester Mary Paulynne hatte eine sehr glückliche Kindheit und besuchte die St. Rose of Lima Schule in Maywood und die höhere Schule St. Matthias in Huntington Park, Kalifornien, die beide von den Schwestern Unserer Lieben Frau geleitet wurden. Schwester war ein aktives junges Mädchen. Sie beschrieb sich selbst als „Tomboy“. Sie tat sich im Sport hervor und hatte große Freude an sportlichen Aktivitäten.

An der St. Matthias High School gehörte Sr. Mary Paulynne zur allerersten Abschlussklasse. Sie genoss den Pioniergeist, den sie und ihre Klassenkameraden erlebten, sehr. Einige ihrer Mitschülerinnen aus dieser ersten Klasse sind ihr ganzes Leben lang sehr gute Freunde geblieben.

Nach dem Abschluss der höheren Schule verbrachte Schwester zwei Jahre an der staatlichen East Los Angeles Universität. Während dieser Zeit begann sie, die Richtung ihres Lebens zu überdenken. Nach bedeutenden geistlichen Exerzitien traf sie die Entscheidung, bei den Schwestern Unserer Lieben Frau einzutreten. Ihre Eltern unterstützten ihre Berufung sehr, und obwohl sie Gott bereits eine Tochter geschenkt hatten, schenkten sie großzügig eine weitere.

Schwester Mary Paulynne war viele Jahre lang Lehrerin und Schulverwalterin in der Grundschule und an ihrer Alma Mater, der St. Matthias High School. Sie war organisiert, fleißig und hatte ein großes Herz in ihrem pädagogischen Dienst.

Sie hatte eine große Liebe zu den Armen und verbrachte viele Jahre in innerstädtischen Schulen, um sicherzustellen, dass benachteiligte Kinder eine ausgezeichnete Ausbildung erhielten.

Nachdem sie sich viele Jahre lang für die Erziehung der Jugend in Los Angeles eingesetzt hatte, fühlte sich Schwester Mary Paulynne berufen, freiwillig als Missionarin nach Uganda zu gehen. Sie ließ sich mit Leib und Seele auf diese Erfahrung ein und gab ihr Bestes für die Schüler der St. Julie Schule in Buseesa. Gleichzeitig verwaltete sie die Finanzbücher der Mission. Nach ihrer Rückkehr aus Uganda hielt sie jedes Jahr mit Begeisterung Vorträge über die Mission. Zuletzt hielt sie im August 2024 Missionsvorträge in New York.

Auf dem Rückflug von diesen Vorträgen in New York bemerkte sie, dass ihre Beine angeschwollen waren. Als sie zum Arzt ging, stellte sich heraus, dass sie Blutgerinnsel hatte, ein Anzeichen für Bauchspeicheldrüsenkrebs. Etwas mehr als vier Monate lang unterzog sich Schwester Mary Paulynne den Behandlungen, um ihren Zustand zu verbessern. Nur zwei Tage vor ihrem Tod kam sie in ein Hospiz. Ihre letzten Tage waren friedlich, denn sie war bereit, zu ihrem Gott heimzukehren. Schwester Mary Paulynne verstarb am 25. Januar im ehemaligen Provinzhaus der Schwestern Unserer Lieben Frau in Thousand Oaks, umgeben von ihren Lieben. Wir danken Gott für ihre lebendige Ausstrahlung und ansteckende Begeisterung und für ihren langjährigen hingebungsvollen Dienst an der Sendung Gottes als Schwester Unserer Lieben Frau.